



GEFAHRENMUSTER (GM): [gm.6 - kalter, lockerer neuschnee und wind](#); [gm.8 - eingeschneiter oberflächenreif](#)

Für den Wintersportler heikle Lawinensituation mit verbreitet erheblicher Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den neuschneereichen Regionen herrscht eine heikle Lawinensituation mit verbreitet erheblicher Lawinengefahr. Günstiger ist es nur in den neuschneeärmeren Regionen unterhalb der Waldgrenze, wo der Wind der vergangenen Tage nicht so durchgreifen konnte.

Aufpassen heißt es derzeit auf frischen Tribschnee, der leicht zu stören ist. Tribschnee findet man vermehrt oberhalb der Waldgrenze allgemein in Rinnen und Mulden sowie im kammnahen Gelände. Die Anzahl an Gefahrenstellen nimmt dabei mit zunehmender Seehöhe zu. Aus kammnahem, windabgewandten (vorwiegend SO-exponierten) sehr steilen Gelände können heute durch weitere, zum Teil starke Verfrachtungen zudem auch noch spontane Schneebrettlawinen bis mittlerer Größe abgehen.

Wer heute im freien Gelände unterwegs ist, muss über gutes lawinenkundliches Wissen verfügen. Eingewehte, Steilhänge sollten konsequent gemieden werden.

In Osttirol ist zudem auf Gleitschneelawinen auf steilen Wiesenhängen zu achten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Neuerlich hat es in Tirol geschneit. Am meisten Schnee ist im Westen und Norden Nordtirols mit 10-25cm gefallen. Im übrigen Tirol waren es bis zu 10cm. Begleitet waren diese Schneefälle weiterhin von sehr starkem bis stürmischem Wind. Umfangreiche Schneeverfrachtungen waren die Folge. Schneebrettlawinen können derzeit sehr leicht an der Schichtgrenze zwischen dem lockeren, kalten Neuschnee und frischem Tribschnee gestört werden. Zudem findet man vermehrt im schattigen, kammnahen Gelände Oberflächenreif, der - sofern vom Wind nicht zerstört - als ideale Gleitfläche für Schneebrettlawinen dienen kann. Eine Störung der Altschneedecke, wo sich unter harten Krusten kantige Kristalle finden, ist hingegen nur mehr im sehr steilen Gelände an eher schneearmen Stellen durch große Belastung vorstellbar.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Bergwetter heute: Meist schlechte Sicht und leichter bis mäßiger Schneefall mit Schwerpunkt Alpennordseite. Der Wind an der Alpennordseite ist am Vormittag noch ziemlich stark ausgeprägt und lässt nachmittags spürbar nach. Nachmittags klingen die Schneeschauer auf Nordtirols Bergen ab, dafür werden sie an der Alpensüdseite wieder häufiger. Temperatur in 2000m -7 Grad, in 3000m -17 Grad. Vormittags noch starker bis stürmischer West- bis Nordwestwind, nachmittags nachlassend.

TENDENZ

Frischer Tribschnee bleibt vorerst noch recht störanfällig.

Patrick Nairz